

Schulwegplan

VS Wörgl 1 und 2

schulwegplan.at

Stand: November 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperrungen) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schlieiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Wörgl.

Liebe Eltern!

Der Schulweg ist oftmals der erste Weg, den Kinder alleine zurücklegen müssen. Damit sind sie erstmals den Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt. In Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit wurde ein Plan erstellt, mit dessen Hilfe und der tatkräftigen Unterstützung der Eltern die Kinder die Gefahren des Schulweges erkennen und meistern können. Die im Plan dargestellten Schulwege sollen mit den Kindern besprochen und geübt werden, damit die Kinder ihren Schulweg alleine und sicher zurücklegen können. Grundsätzlich empfehlen wir die Kinder möglichst zu Fuß zur Schule zu schicken. Wir wünschen allen Kindern und Eltern einen unfallfreien und sicheren Schulweg.
 Stadt Wörgl

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfalldmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA



Volksschule

Liebe Eltern!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es durch das Bringen und Abholen der Kinder mit dem eigenen Auto zu einem starken Verkehrsaufkommen im Schulumfeld kommt. Bitte halten Sie sich daher an die Fahrverbote im Schulumfeld und nutzen Sie weiter entfernte Stellen zum Ein- und Aussteigen! Der Kiss & Ride Parkplatz in der Johann-Federer-Straße beispielsweise ist gut geeignet, denn dort können Ihre Kinder abseits der Straße sicher ein- und aussteigen. Grundsätzlich empfehlen wir, Ihr Kind möglichst zu Fuß zur Schule gehen zu lassen. Wenn Sie mit dem Auto fahren, achten Sie bitte besonders auf andere Kinder, die zu Fuß gehen und fahren Sie entsprechend vorsichtig! Ihr Verhalten trägt maßgeblich zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Schulumfeld bei.

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

Brixentaler Straße (Kirchenwirt):

Auf diesem Abschnitt ist der Gehsteig sehr schmal. Gehe so nah wie möglich an der Hausmauer entlang! Wenn du mit anderen Kindern unterwegs bist, geht hintereinander und drängelt nicht! Bitte keinesfalls auf die Fahrbahn treten!



2

Kreuzung Gottlieb-Weißbacher-Straße mit Salzburger Straße (M4-Kreuzung):

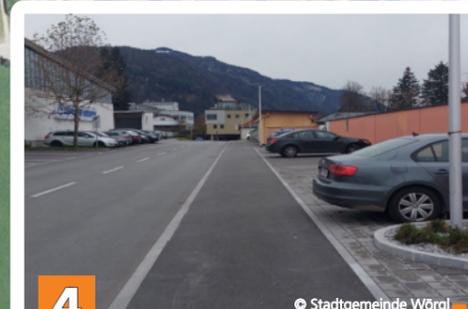
Der Zebrastreifen zur Querung der Salzburger Straße ist durch eine Ampel geregelt. Wenn die Fußgängerampel Grün zeigt, müssen alle Fahrzeuge stehen bleiben und du kannst queren. Wenn die Ampel bereits grün blinkt, dann bleibe lieber stehen und warte auf die nächste Grünphase!



3

Schutzweg Adolf-Pichler-Straße:

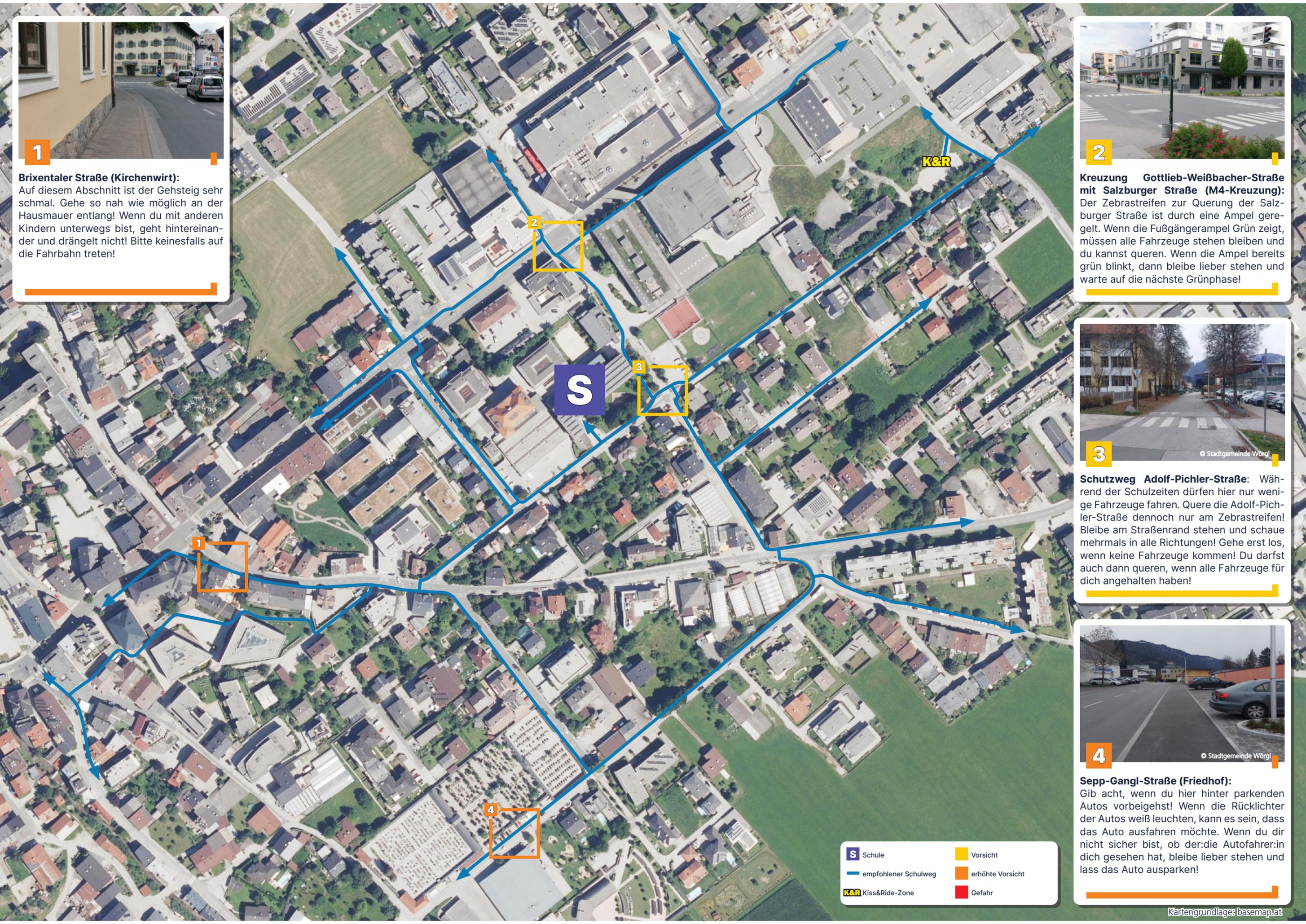
Während der Schulzeiten dürfen hier nur wenige Fahrzeuge fahren. Quere die Adolf-Pichler-Straße dennoch nur am Zebrastreifen! Bleibe am Straßenrand stehen und schaue mehrmals in alle Richtungen! Gehe erst los, wenn keine Fahrzeuge kommen! Du darfst auch dann queren, wenn alle Fahrzeuge für dich angehalten haben!



4

Sepp-Gangl-Straße (Friedhof):

Gib acht, wenn du hier hinter parkenden Autos vorbeigehst! Wenn die Rücklichter der Autos weiß leuchten, kann es sein, dass das Auto ausfahren möchte. Wenn du dir nicht sicher bist, ob der:die Autofahrer:in dich gesehen hat, bleibe lieber stehen und lass das Auto ausparken!



S Schule	■ Vorsicht
— empfohlener Schulweg	■ erhöhte Vorsicht
K&R Kiss&Ride-Zone	■ Gefahr